

Nr. 126- 2021/6



Infojournal

des TC Schwarz-Weiß Reutlingen e.V.



www.schwarz-weiss-rt.de



TANZSPORT
DEUTSCHLAND



TANZSPORTVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG



Inhaltverzeichnis

Grußwort	3
Einladung Jugendvollversammlung	4
Einladung Mitgliederversammlung	5
Vorstandsberichte 2020 zur Mitgliederversammlung.....	6
Bericht 1. Vorsitzender	6
Bericht Finanzreferent	9
Bericht Breitensportreferentin/ 2. Vorsitzende	12
Bericht Clubheimreferent	13
Bericht Beitragskassenwart	14
„Die Ostsee tanzt“ - Turniersportwochenende 2020	16
Ehrungen treue Mitglieder	17
Neue Mitglieder	18
Arbeiten am Tanzsportzentrum in der Corona-Pause.....	19
Online-Tanztraining während Corona	21
Mitgliederversammlung 2020	23
Kinderferienprogramm 2020	24
Ehrevorsitzender Heinrich Scherer verstorben	27
Spenden während Corona	30
Turniertanz im Ausnahmezustand in Bayern	31
ZDF im Tanzsportzentrum	32
Tanzsport aus medizinischer Sicht	34
Terminvorschau	36
Herzliche Glückwünsche zur Hochzeit Christine & Robert	37
Trainingstermine/neue Gruppen	38
Kontaktdaten/Impressum	39



Aktuelle Termine finden Sie auf:

www.schwarz-weiss-rt.de

Oder einfach zu unserem Newsletter anmelden:

www.schwarz-weiss-rt.de

SERVICE —> NEWSLETTER



Grußwort 1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder, liebe Trainerinnen und Trainer,

besondere und sehr bewegte Zeiten fordern umsichtiges Handeln, die Konzentration auf das Wesentliche und den Fokus auf das Wichtigste. Wir - der gesamte Vorstand - haben mit großer Kraft und Anstrengung versucht, den Verein möglichst mit allen Mitgliedern an Bord durch die Krise zu führen. Die Zufriedenheit und Fairness waren hierbei unsere obersten Ziele verbunden mit dem Wunsch, dass möglichst wenig Kündigungen ausgesprochen werden. Die große und arbeitsintensive Umstellung einzelner Mitglieder auf eine passive Mitgliedschaft konnte damit vermieden werden. Weiterhin haben wir immer sehr genau die finanzielle Situation des Vereins bei unseren Entscheidungen beachtet. Über 13 Corona-Verordnungen mussten auf den Tanzsport und unseren Verein adaptiert werden. Sobald Training möglich war, war es uns ein großes Anliegen, dieses auch sofort möglichst vielen Mitgliedern anzubieten. Die positive Resonanz einiger Mitglieder hat uns gezeigt, dass unser Handeln geschätzt wurde. Einige Mitglieder haben die Verbundenheit zum Verein auch mit Geldspenden gezeigt. Wir als Gesamtvorstand möchten uns bei allen Mitgliedern sehr bedanken, die uns in der Krise finanziell oder auch tatkräftig unterstützt haben.



Nun müssen wir wieder Schwung in den Verein bringen, der Unterricht und die Aktivitäten müssen anlaufen, wir benötigen wieder einen Pächter für unser schönes Vereinsheim, damit neben dem sportlichen Bereich auch der gesellige Teil in unserem Verein nicht zu kurz kommt. Weiterhin muss ich Euch erneut auffordern und bitten, dass Ihr die amtierende Vorstandschaft unterstützt. Insbesondere müssen die vakanten Vorstandsämter unbedingt besetzt werden. Die Arbeitslast ist sonst zu hoch und der verbleibende Vorstand kann nicht den notwendigen Schwung in den Verein bringen. Wir müssen neue Mitglieder gewinnen, unseren Verein damit langfristig stabilisieren und wieder Events und Feste organisieren.

Lasst uns nicht im Stich, sondern helft uns und unserem tollen Verein mit Eurem persönlichen ehrenamtlichen Einsatz. Wir sind ein gutes Team, in dem es Spaß macht sich zu engagieren. Euer persönlicher Einsatz wird sofort erfolgreich sichtbar.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen nach dieser langen Zeit, sehr gerne auch bei der Mitgliederversammlung am 25. September 2021, zu der ich Sie herzlich einlade.

Liebe Grüße
Andreas Neumann



Einladung zur ordentlichen Jugendvollversammlung

des TC Schwarz-Weiß Reutlingen e.V.

am Freitag, 17. September 2021 um 18:00 Uhr

im Tanzsportcentrum, Übungsraum UG

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte des Jugendausschusses
3. Bericht des Jugendkassenwartes
4. Entlastung des Jugendausschusses
5. Neuwahl des Jugendreferenten
6. Neuwahl der anderen Jugendausschussmitglieder
(Jugendsportwart, Jugendkassenwart, Jugendschriftführer,
Jugendpressewart, Jugendsprechern (jeweils für Standard, Latein und Schü-
ler), Jugendorganisationswart, Beisitzern)
7. Beratung des Jugendetats
8. Festlegung der Schwerpunkte der Jugendarbeit
9. Ggf. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge der Vereinsjugend sind bis spätestens **15.09.2021** schriftlich bei der Geschäftsstelle oder per E-Mail an jugendreferent@schwarz-weiss-rt.de einzureichen.

Gemäß aktueller TBW-Jugendordnung sind Mitglieder bis zum vollendeten 21. Lebensjahr stimmberechtigt.

Wir freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme.

Alexander Engel
Jugendreferent



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

des TC Schwarz-Weiß Reutlingen e.V.

am Samstag, 25. September 2021 um 19:00 Uhr

im Tanzsportzentrum

Saalöffnung um 18:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorstands (siehe folgende Seiten in diesem Infojournal)
3. Aussprache über die Berichte des Vorstands
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Ehrungen
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahl des Vorstands
8. Wahl von zwei Kassenprüfern und einem oder mehreren Stellvertretern
9. Ggf. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern sind bis spätestens **18.09.2021** schriftlich bei der Geschäftsstelle oder per E-Mail an mail@schwarz-weiss-rt.de einzureichen

Wir freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme.

Andreas Neumann
1. Vorsitzender

Gerti Götz
2. Vorsitzende/Breitensportreferentin



Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Mitglieder,

das Vereinsjahr 2020 war auf Grund der Corona-Pandemie ein besonderes Jahr. Am 10. März 2020 haben wir uns proaktiv entschieden, unseren am 21.03.2020 geplanten Frühlingsball abzusagen. Ab 16.03.2020 mussten dann alle Sportstätten geschlossen werden und es wurden Veranstaltungen verboten. Weitere Veranstaltungen, die bereits alle für das gesamte Jahr terminiert waren, wie zum Beispiel unsere Mitgliederversammlung mit Tanz in dem Mai am 30.04.2020 und die sonstigen Veranstaltungen und Tanzsportturniere, mussten sukzessive abgesagt werden.

Ab Mitte Mai 2020 konnten wenige TC-Spitzenpaare (Kaderpaare) im TSCR frei trainieren. Den Mitgliedsbeitrag für das 2. Quartal 2020 haben wir, um unseren Mitgliedern fair entgegen zu kommen, für alle Kinder und Breitensportler, außer Turnierpaare, auf den Passivbeitrag gesetzt. Ab Mitte April 2020 wurde dann ein reduziertes Training in Form von Online-Training für die Turnierpaare Latein und Standard, die Turniervorbereitung und die Kindergruppen gestartet.

Ab dem 2. Juni 2020 konnten wir dann unser Tanzsportzentrum für das freie Training und für Privatstunden mit maximal 4 Paaren mit Hygienemaßnahmen und unter Auflagen für alle Sektionen freigeben. Ab 15. Juni war ein eingeschränktes Gruppentraining wieder mit maximal 10 Paaren in der gesamten Halle oder 6 Paare pro Hallenteil möglich. Auch die städtischen Hallen wurden wieder mit Auflagen geöffnet. Ab dem 1. Juli waren pro Übungseinheit dann maximal 20 Personen bzw. 10 Paare erlaubt. Es war fast wieder „Normalzustand“ im Tanzsportclub.

Das Gruppentraining konnte mit etwas Einschränkungen bis zu den Sommerferien stattfinden. Tanzveranstaltungen waren jedoch nicht erlaubt. Das betreute Sommer-Ferientraining fand ebenfalls statt, wurde jedoch in 2 Gruppen aufgeteilt und mit Voranmeldung organisiert, damit die maximal zulässige Paaranzahl nicht überschritten wurde. Die Gruppenstunden waren nicht ganz so gut besucht wie vor der Pandemie, einige Personen hatten verständlicherweise noch Bedenken.

Zwei Termine für das Reutlinger Ferienprogramm für Kinder und Schüler fanden im TSCR statt. Sie wurden von unserer Kinder- und Jugendtrainerin Christine Hermann geleitet.

Kurz vor der Sommerpause terminierte der Vorstand die Mitgliederversammlung auf 19. September 2020, die dann auch unter Corona-Auflagen stattfinden konnte. 36 Mitglieder waren bei dieser besonderen Mitgliederversammlung anwesend, die nur 1,5 Stunden andauerte und nur mit Hygieneauflagen stattfinden durfte. Leider haben zwei Vorstandsmitglieder das Amt außerhalb der Wahlperiode aus persönlichen Gründen niedergelegt, die Pressereferentin Gabriele Bering und die Organisa-



tionsreferentin Silke Metzger. Ich bedanke mich für ihren sehr guten ehrenamtlichen Einsatz und ihre Mitarbeit im Vorstand. Der Vorstand konnte bis heute, trotz mehrfacher Aufrufe, die vakanten Ämter leider nicht besetzen.

Ab dem 15. Oktober 2020 wurden wieder neue Corona-Maßnahmen verhängt, da sich die Situation zuspitzte und die Inzidenzzahlen schnell anstiegen. Das Training wurde auf maximal 20 Personen bzw. 10 Paare pro Übungseinheit festgesetzt. Ab 2. November 2020 musste das Tanzsportzentrum für das Gruppentraining wieder geschlossen werden. Nur noch Individualsport von einem Paar alleine im gesamten TSCR war erlaubt. Ab dem 16. Dezember 2020 war eine Benutzung des Tanzsportzentrum für den Freizeit- und Breitensport komplett verboten, nur noch Spitzensportpaaren war eine Benutzung erlaubt. Eine Bundenotbremse wurde verhängt. Erst 4 Monate später, ab dem 19.04.2021, war wieder für den Breiten- und Turniersport ein Individualtraining mit maximal 5 Personen aus 2 Haushalten möglich. Durch schnell sinkende Inzidenzen und Start der Öffnungsstufe 1 am 22.05.2021 und der Öffnungsstufe 3 ab 07.06.2021 waren weitere starke Lockerungen möglich. Ab 7. Juni 2021 - nach 7,5 Monaten - konnte dann wieder fast normales Gruppentraining für alle Sektionen mit 16 Paaren im großen Saal stattfinden.

Der Vorstand hat die Arbeitsstundenpflicht für das Jahr 2020 um 50% reduziert.

Auch die Mitgliedsbeiträge für das 1. und 2. Quartal 2021 wurden analog zum 2. Quartal 2020 für Kinder und Breitensportler auf den Passivbeitrag reduziert. Parallel wurde auch in der zweiten Lockdown-Phase ab November 2020 bis zum Restart des Trainings im Clubheims Mitte Juni 2021 ein Online-Training für Breitensportler, Turnierpaare und Kinder/Schüler angeboten.

Das Jahr 2020 war ein sehr besonderes Jahr. Die Arbeitsbelastung war bei fast allen Vorstandsmitgliedern stärker als in normalen Jahren. Die oft über 50 Seiten umfassende Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg musste verstanden, für den Tanzsport interpretiert und auf die Verhältnisse im Verein umgesetzt werden. Die Mitglieder erhielten Informationsmails über den jeweiligen aktuellen Stand. Entscheidungen bezüglich einer Reduktion der Mitgliedsbeiträge mussten im Vorstand auch unter finanziellen und rechtlichen Aspekten abgewogen werden, mehrere Budget-Finanzplanungen mit unterschiedlichen Szenarien wurden von unserem Finanzreferenten Peter Neumaier mit großer Sorgfalt erstellt.

Der Pächter unserer Vereinsgaststätte, das Ehepaar Vuckovic, hat leider das Pachtverhältnis nach 18 Jahren zum 31.12.2020 gekündigt. Um dem Pächter entgegen zu kommen, hat der Vorstand bei Start von Corona die Möglichkeit einer kompletten Stundung bis auf 0 € pro Monat der Pachtgebühren bis mindestens Ende 2021 zugesichert. Die temporären Gebühren für die Anmietung der Halle wurden um 50% reduziert auf Grund von Corona. Leider hat Familie Vuckovic Ende September 2020



die Kündigung ausgesprochen. Wir danken dem Ehepaar Vuckovic für die langjährige und sehr gute Zusammenarbeit und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Die Abwicklung und die Übernahme von Inventar erforderten zusätzliche Aktivitäten im Vorstand.

Im Jahr 2020 haben wir einen Mitgliederrückgang von 391 auf 371 Mitglieder, also eine Reduktion um 20 Mitglieder (-5,1 %), zu verzeichnen. Damit werden auch die Beitragseinnahmen in 2021 um ca. 6 T € geringer (-8,8 %) ausfallen als zum Vorjahr. Wir werden diese negative Entwicklungen überstehen, müssen jedoch unbedingt wieder einen Zuwachs an Mitgliedern generieren.

Der Verein hat in 2020 an der von der Stadt Reutlingen erstmalig angebotenen Schnuppermitgliedschaft mitgemacht. Hierbei bezahlte die Stadt Reutlingen den Vereinsbeitrag für maximal ein Jahr für Reutlinger Kinder bis zum 31.12.2020. Wir konnten in diesem Zusammenhang 10 Kinder/Jugendliche als Neumitglied gewinnen. Leider hat die Stadt Reutlingen diese Schnupperaktion auf Grund der angespannten finanziellen Haushaltslage für 2021 nicht verlängert. Auch wurden die Vereine vom Finanzbürgermeister der Stadt Reutlingen informiert, dass auf Grund der prekären Finanzlage der Stadt die Zuschussmittel für Vereine vermutlich um bis zu 10% gekürzt werden müssen.

Während des Lockdowns im Frühjahr 2020 wurde eine Beschattungsanlage und neue Beleuchtungssysteme für die Terrasse installiert, um die sommerlichen Temperaturen in der Gaststätte und im Vereinsheim zu reduzieren und eine optimale Beschattung auf der Terrasse zu gewährleisten. Die Bestellung wurde vor Corona bereits im Jahr 2019 in Auftrag gegeben. Ebenfalls wurden verschiedene Reparaturarbeiten auf der Terrasse durch den Einsatz unsere Mitglieder und der Koordination von Clubheimreferent Hans-Peter Krampol durchgeführt. Im Herbst war eine Notreparatur des Heizungsbrenners notwendig.

Wir bereiten uns seit Anfang 2021 im Vorstand auf einen Restart vor und möchten mit neuen Kursen, Angeboten und Aktivitäten den Verein „wiederbeleben“ und neue Mitglieder gewinnen, sobald es möglich ist.

Mein Dank gilt vor allem meinen Vorstandskollegen, den Beisitzern und vielen Mitgliedern, die immer mithelfen und ehrenamtlich viel Freizeit für den Verein aufbringen. Ebenfalls möchte ich mich bei den internen und externen Trainern und Traineerinnen für ihren Einsatz und ihr Verständnis während der Krise bedanken. Meine Bitte, unterstützt uns bei unserer Arbeit, bei Veranstaltungen und Turnieren und bietet bitte Eure Hilfe an. Wir sind ein Verein und kein professionelles Unternehmen mit hauptamtlichen Geschäftsführern und Mitarbeitern!

Bedanken möchte ich mich auch bei den Mitgliedern, die den Verein bisher über eine Spende unterstützt haben und/oder dem Verein in dieser außergewöhnlichen



Zeit die Treue gehalten haben.

Hoffen wir, dass wir von Juni bis Dezember wieder Tanzunterricht in unserem TSCR durchführen dürfen und die Mitgliederversammlung und einzelne kleinere Veranstaltungen nach der Sommerpause stattfinden können.

Ich wünsche allen schon mal erholsame Sommerferien und hoffe, dass wir uns bald wieder persönlich im Tanzsportclub beim Training oder sogar einer Veranstaltung wiedersehen.

Andreas Neumann, 1. Vorsitzender

Bericht des Finanzreferenten

Liebe Mitglieder,

das Jahr 2020 war, sicher nicht nur meiner Meinung nach, ein Jahr, wie es unser Verein in seiner 51jährigen Geschichte bisher noch nicht erlebt hat. Die Corona-Krise hat uns schwerwiegende Einschränkungen in allen Bereichen unseres Vereinslebens auferlegt. Am schmerzlichsten spürten Sie das, liebe Mitglieder, an den vielen ausgefallenen Übungsstunden in unseren Breitensportgruppen. Insgesamt verteilten sich diese auf 5 Monate, zusätzlich zu den unterrichtsfreien Schulferien.

Als kleine „Kompensation“ für diese Einbuße haben wir die Mitgliedsbeiträge im zweiten Quartal für alle Mitglieder, die Turnierpaare ausgenommen, auf den Passivbeitrag reduziert. Aber nicht nur dieser Einnahmeausfall hat unsere Vereinskasse belastet. Auch die Einnahmen aus Veranstaltungen, wie Frühlingsball, NeckarAlb-Tanzfestival, Workshops etc. sowie aus den Sonderverpachtungen unserer Räume im Rahmen von Veranstaltungen unseres Wirtes aufgrund des Bewirtungsverbotes fielen fast komplett aus.

Dank des umsichtigen Umgangs des Vereinsvorstandes mit dem Vereinsvermögen in den letzten Jahren konnten wir uns aber einen „Finanzpuffer“ aufbauen, der zwar für finanziell aufwändige Investitionen in den nächsten Jahren vorgesehen ist, der uns aber bisher half, diese Krise finanziell gut zu meistern und sogar die Anschaffung einer Markise für die Terrasse ermöglichte.

Nachfolgend nun ein kurzer Überblick über unsere wirtschaftliche Situation im Jahre 2020.

Liquide Mittel und Vermögensstand zum 31.12.2020

Die liquiden Mittel Ende 2020 sind mit knapp 106 T€ um gerade mal 500,- € niedriger als im Vorjahr. Die Gründe für diesen geringen Rückgang trotz der o.a. Gründe sind vielfältig: Keine Trainerhonorarzahungen während der unterrichtsfreien Zeit,



reduzierte Kosten für Wasser, Strom, Hygienebedarf etc., aber auch die Pachtzahlungen, die der Wirt das ganze Jahr über geleistet hat, obwohl wir ihm eine Stundung bis Ende 2021 angeboten hatten! Und nicht zuletzt hat die finanzielle Unterstützung treuer Mitglieder, die in 2020 insgesamt 4,4 T€ gespendet haben, zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen! Herzlichen Dank dafür!

Zusammen mit unserem sonstigen Vermögen, insbesondere dem buchhalterischen Wert unseres Vereinsheims incl. allen Inventars, den offenen Forderungen (Umsatzsteuerrückzahlung durch das FA) sowie unseren Verbindlichkeiten (Kautions der Schlüsselbesitzer für das TSCR) beträgt unser Vermögensstand ca. 209 T€. In 2019 waren es noch ca. 215 T€. Der Rückgang ist dabei, wie die nachfolgende Übersicht zeigt, auf Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen in 3 der 4 Finanzbereiche, außer im ideellen Bereich, der praktisch konstant geblieben ist, zurückzuführen.

Die 4 Finanzbereiche haben wie folgt zum Gesamtergebnis beigetragen:

	2020	2019
1. Ideeller Bereich	+3.099,- Euro	+3.052,- Euro
2. Vermögensbereich	-7.950,- Euro	-4.838,- Euro
3. Zweckbereich	-1.862,- Euro	+850,- Euro
4. Wirtschaftlicher Bereich	+593,- Euro	+6.784,- Euro
Summe Verein	-6.120,- Euro	+5.848,- Euro

Zu 1: Ideeller Bereich (Tanzsport i.e.S. / Trainingsbetrieb)

Alle Aktivitäten, die mit dem Tanz- und Trainingsbetrieb in Zusammenhang stehen, werden in diesem Bereich zusammengefasst. Die wesentlichen Positionen unter den Einnahmen sind die Mitgliedsbeiträge, Zuschüsse, Spenden und Einnahmen aus Veranstaltungen. Die Ausgaben beziehen sich hauptsächlich auf die Kosten für Trainer, Übungsleiter und Veranstaltungen, aber auch auf die Abschreibungen (AfA), die sich jährlich auf ca. 30 T€ belaufen. Der ideelle Bereich verbucht in 2020 wie auch in 2019 einen Überschuss von ca. 3 T€. Dies ergibt sich im Wesentlichen dadurch, dass die Mindereinnahmen bei den Mitgliedsbeiträgen durch die geringeren Trainerkosten weitestgehend kompensiert wurden.

Zu 2: Vermögensbereich (Vereinsheim und Gaststätte)

Die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit dem Vereinsheim und der Gaststätte werden im Vermögensbereich ausgewiesen. Für das gegenüber 2019 um ca. 3 T€ erhöhte Defizit ist hauptsächlich die Abschreibung für die in 2020 gekaufte Markise verantwortlich.

Zu 3: Zweckbereich (Sportliche Veranstaltungen/Turniere)

Im Zweckbereich werden Sportturniere, z.B. im Rahmen des Neckar-Alb-Tanzfestivals, zeitlich begrenzte Kurse, Workshops und der Frühlingsball des Ver-



eins dargestellt. Stand in 2019 noch ein kleiner Überschuss von ca. 900,- € zu Buche, so beträgt das Ergebnis in 2020 knapp -1,9 T€. Die Differenz wird hauptsächlich der Rückzahlung der Eintrittsgelder für den abgesagten Frühlingsball geschuldet, die wir im Vorverkauf im Dezember 2019 eingenommen hatten.

Zu 4: Wirtschaftlicher Bereich

Sämtliche Aktivitäten des Vereins, die nicht in direktem Zusammenhang mit dem Tanzsport stehen und überwiegend aus kommerziellen Überlegungen heraus durchgeführt werden, fallen in den wirtschaftlichen Bereich. Hier zeigt sich die gravierendste Auswirkung der Corona-Krise. Konnten wir in 2019 noch einen Überschuss von ca. 6,8 T€ erzielen, betrug er in 2020 gerade noch knapp 0,6 T€! Der alleinige Grund dafür sind die stark eingebrochenen Einnahmen aus der Kurzzeitverpachtung unserer Räumlichkeiten für Veranstaltungen Dritter wie Hochzeiten, Geburtstage, Taufen oder auch Trauerfeiern.

Ausblick auf die finanzielle Situation in 2021:

Da es aufgrund der sich laufend ändernden Bedingungen praktisch unmöglich ist, eine auch nur annähernd zuverlässige Aussage über den Verlauf unserer finanziellen Situation in 2021 zu geben, so kann doch vorweg genommen werden, dass sie sich wesentlich schlechter gestalten wird, als in 2020! Die wesentlichen Gründe dafür sind:

- Verringerte Einnahmen bei den Mitgliedsbeiträgen durch Reduktion von Aktiv- a Passivbeitrag. Wie hoch diese sein werden, hängt entscheidend von den staatlichen Corona-Verordnungen ab.
- Ausbleiben von Einnahmen durch Lang- und Kurzzeitverpachtung unserer Gaststätte bzw. Räumlichkeiten.
- Wesentlich geringere Erträge durch Veranstaltungen, Kurse und Workshops.

Zu diesen Punkten wird unser 1. Vorsitzender sicher noch detaillierte Angaben machen, weshalb ich hier nicht näher darauf eingehen möchte. Versichern möchte ich jedoch, dass wir laufend unsere Finanzen überprüfen werden, um bei sich abzeichnenden, gravierenden Änderungen rechtzeitig gegensteuern zu können.

Abschließend bedanke ich mich bei allen ehrenamtlichen Helfern, die mit dazu beigetragen haben, dass wir diese Krise bisher gut meistern konnten. Danken möchte ich auch allen Vorstandsmitgliedern für ihr Verständnis für die getroffenen Maßnahmen zur Ausgabenreduzierung. Mein besonderer Dank geht an Bernd Leimig, der uns durch seine zeitnahe Buchung von Einnahmen und Ausgaben geholfen hat, unsere Finanzen immer im Überblick zu behalten.

Aber nicht zuletzt geht ein herzliches Dankeschön an alle Spender, welche den Verein durch eine direkte finanzielle Zuwendung unterstützt oder auf die Vergütung eines für den Verein erbrachten Arbeitseinsatzes verzichtet haben. Wir hoffen auch



in 2021 auf Ihre Treue zum Verein, damit wir alle zusammen das Jahr trotz der vielen Unwägbarkeiten gut überstehen und bald wieder bei unserem gemeinsamen Hobby, dem Tanzen, zusammenkommen können.

Peter Neumaier, Finanzreferent

Bericht der Sportreferentin

Es wurde kein Bericht erstellt.

Bericht der Breitensportreferentin

Für das abgelaufene Jahr 2020 gibt es nicht viel Positives zu berichten, da wegen der Corona-Pandemie-Maßnahmen der Betrieb im Clubheim zu einem großen Teil ab März 2020 eingestellt wurde. Nur von Juni bis Oktober konnte eingeschränkt unterrichtet werden. In der unterrichtslosen Zeit boten wir im ersten Lockdown einen wöchentlichen Online-Unterricht für Kinder und Turnierpaare an. Im zweiten Lockdown wurde dieser Online-Unterricht auch für die Breitensportler eingerichtet.

Unsere ganzen Aktivitäten, wie ein neuer Anfänger-Kurs mit Bruno Bohn musste gleich zweimal abgesagt werden. Ebenfalls hatten wir einen Workshop mit Holger und Verena Wollny geplant,

in dem ein für uns ganz neuer Tanz „Rock the Billy“ eingeführt werden sollte. Auch dieser wurde verschoben auf die hoffentlich bald coronafreie Zukunft. Unser ausgeschriebener Breitensportwettbewerb fiel ebenfalls den Corona-Vorschriften zum Opfer. Ausgefallen waren natürlich auch unsere geplanten Vorhaben wie Frühlingsball, Grillparty, Dirndlparty, Weihnachtsfeiern für Kinder und Erwachsene und auch die Silvesterfeier.

Wir hatten so gehofft, dass mit Jahresbeginn 2021 wieder getanzt werden kann, doch wurde diese Hoffnung immer weiter geschoben.

Ich bedanke mich bei allen Breitensportlern für ihre Geduld und Treue zu unserem Verein und hoffe, dass alle gesund und motiviert wieder einsteigen, wenn es möglich sein wird.

Gerti Götz, Breitensportreferentin u. 2.Vorsitzende



Bericht des Jugendreferenten

Es wurde kein Bericht erstellt.

Bericht der Öffentlichkeitsreferentin

Amt nicht besetzt.

Bericht des Clubheimreferenten

Liebe Tanzfreunde,

ich möchte mich bei allen Helfern recht herzlich bedanken, ohne die es nicht möglich gewesen wäre:

- die Montage der Pergola Markise zu koordinieren,
- die alten Schirmständer zu demontieren,
- die Pflastersteine am Ende der Terrasse neu zu verlegen
- die alte Terrassenbeleuchtung zu entfernen, und mit neuen Außenleuchten zu versehen,
- sowie die Verlegung neuer Kabel,
- das neue Aushängeschild zu entwerfen, zu montieren,
- sowie der neue Anstrich der Gaststätten Außenwand.

Ebenso bei der Unterstützung der Heizungsreparatur nebst Wartung.

Auch die Pflege der Außenanlage in Form von Rasenmähen, Baumschnitt, Dachreinigung und Kehrdienste nimmt viel Zeit in Anspruch.

Ich danke hierfür:

Albert Vetter, Ulrich Metzger, Hans-Peter Krampol, Heidemarie Nau, Kurt Nau, Willi Gaiser, Peter Breitmaier, Heinz Cierpka

Hans-Peter Krampol, Clubheimreferent

Bericht der Organisationsreferentin

Amt aktuell nicht besetzt.



Bericht des Beitragskassenwarts

Liebe Vorstandsmitglieder und Beisitzer,

zunächst wünsche Ich Euch ein gutes und gesundes Jahr 2021. Anbei zum Jahreswechsel eine umfassende Info bezüglich Mitgliederstand und der Beiträge.

Das Jahr 2020 müssen wir mit einem starken **Mitgliederrückgang** von 391 auf **371**, d.h. **-20 Mitglieder** (Vorjahr: -1) bzw. **-5,3%** (Vorjahr: -0,3%) beenden.

Im Jahr 2020 haben wir **33 Eintritte** (Vj: 66) und **53 Austritte** (Vj: 67) zu verzeichnen gehabt.

In den Altersbereichen sieht die Entwicklung wie folgt aus:

Veränderung im Altersbereich	Jahr 2020 (01.01.2021)		Vorjahr 2019	
<14 Jahre	+3	+6 %	+2	+4 %
15 - 18 Jahre	-2	-67 %	-3	-50 %
19 - 26 Jahre	-1	-14 %	-4	-36 %
27 - 40 Jahre	-4	-9 %	-3	-6,5 %
41 - 60 Jahre	-19	-13 %	+13	+9,8 %
über 60 Jahre	+3	+2 %	-6	-4,1 %
Delta:	-20	-5,1 %	-1	-0,3 %
Absolut:	371		391	

Übersicht Mitgliederanzahl pro Altersbereich und Differenzen zum Vorjahr:

Jahr	Stand	Altersbereich						Mitglieder gesamt
		<14 J.	15-18 J.	19-26 J.	27-40 J.	41-60 J.	>60 J.	
2013	01.01.2014	64	12	23	52	161	138	450
2014	01.01.2015	37	5	24	53	176	131	426
2015	01.01.2016	44	4	17	49	162	132	408
2016	01.01.2017	36	9	15	46	167	140	413
2017	01.01.2018	40	6	11	52	146	138	393
2018	01.01.2019	49	6	11	46	133	147	392
2019	01.01.2020	51	3	7	43	146	141	391
2020	01.01.2021	54	1	6	39	127	144	371
Differenz z. Vorjahr		3	-2	-1	-4	-19	3	-20
Differenz z. Vorjahr in %		5,9%	-66,7%	-14,3%	-9,3%	-13,0%	2,1%	-5,1%

Die für 2021 prognostizierten Beitragseinnahmen werden gegenüber 2020 um ca. - 5.982 € (Vorjahr -2.004 €), d. h. ca. -8,8 % geringer (Vorjahr: -2,9%) ausfallen. Hinzu kommt der Wegfall von Pachteinahmen für unsere vermietete Gaststätte.



Je nachdem wie sich Corona entwickelt und wir aktiv mit neuen Kursen in 2021 werben, können wir die Mitgliederentwicklung positiv beeinflussen. Wir sollten über neue Konzepte und Ideen für die Phase nach Corona nachdenken und aktiv Vorschläge diskutieren und Versuche starten. Ideen für eine Anpassung der Ausgaben/Bilanz im Bereich Turniersport müssen aus meiner Sicht gefunden werden, um das Ungleichgewicht etwas zu korrigieren. Wir müssen auch über andere Sektionen im Bereich Tanzen nachdenken, z.B. Linedance, Boogie-Woogie und Discofox um attraktiv zu sein und in der Breite zu wachsen.

Offene bzw. ausstehende Beitragszahlungen für das Jahr 2020 belaufen sich am 31.12.2020 auf 0 € (Vorjahr: 147 €).

79 Geburtstags-Glückwunschkarten (Geburtstage: 18, 20, 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80, 81, 82, 83 ...) für 2021 sind ausgedruckt und an Inge Schaal zur Verteilung gegeben. 186 Arbeitsstundenkarten für 2021 werden ausgedruckt.

Meinen besonderen Dank für die gute Zusammenarbeit gilt dem Finanzreferenten Herrn Peter Neumaier und den Verantwortlichen für die Auswertung und Abrechnung der Arbeitsstundenkarten Frau Gerti Götz. Bei Frau Inge Schaal möchte ich mich für den termingerechten Versand aller Geburtstags-Glückwunschkarten für unserer Mitglieder bedanken.

Weiterhin bitte ich alle Trainer und Mitglieder, mich bei meiner Arbeit durch rechtzeitige Weitergabe der Informationen (Kontoänderung, Adressenänderung etc.) zu unterstützen. Ebenfalls sollten die Mitglieder bei Änderung von Anschrift und Bankverbindung dem Verein rechtzeitig die neuen Informationen mitteilen.

Vielen Dank für Ihre/Eure Unterstützung.

Andreas Neumann, Beitragskassenwart u. 1. Vorsitzender





„Die Ostsee tanzt“



28. - 30.08.2020

**Turnierwochenende für Senioren-
klassen Standard und Latein.**

3 Paare des Tanzsportclubs Schwarz-Weiß Reutlingen machten sich auf den langen und staureichen Weg nach Schönberg-Holm, nordöstlich von Kiel.

Nach monatelanger, coronabedingter Turnierpause sollte es endlich wieder an den Start gehen. Die strengen Hygieneauflagen ließen die Turniere zu einem besonderen Erlebnis werden: jeweils maximal 36 Tanzpaare (aus 3 bis 4 Turnierklassen) durften als gemeinsamer Block in den Saal; Zuschauer waren nicht erlaubt; die Paare setzten sich auf zugewiesene Plätze, mit Sicherheitsabstand zum nächsten Paar; Eintanzen im Saal war aufgrund der strengen Hygienevorschriften nicht möglich. Trotz aller Auflagen herrschte eine tolle Stimmung, auch durch den unterstützenden Beifall der nichttanzenden Paare!

Angelika und Winfried Diemer sammelten ihre ersten Turniererfahrungen in der Senioren IID-Standard-Klasse.

Ingrid und Werner Rieker starteten an diesem Turnierwochenende bei den Senioren IVD- und IID-Standard und erlangten einen 2. Platz in IVD.

Nach zwei dritten Plätzen bei den Senioren IID und IID Standard am Freitag gelang Barbara Teufel-Krischke und Holm Weiss der Aufstieg in die Standard C-Klasse am Samstag durch einen 7. Platz in IID und einem 4. Platz in IID.

Alle waren sehr froh, nach langer Abstinenz endlich wieder Turnierfeeling zu erleben. Wir sind den Veranstaltern – TSG Creativ Norderstedt e.V. und TSG Creativ Hamburg e.V. - für ihre mutige und zeitraubende Pionierarbeit sowie die tolle Organisation äußerst dankbar.

(Text: Holm Weiss)



Ehrungen für treue Mitgliedschaft im TC

Wir bedanken uns bei Jubilaren für die langjährige Mitgliedschaft.

9 Mitglieder erhalten die **bronzene Ehrennadel** für **10 Jahre Mitgliedschaft**:

	Eintritt am
Darko Rozic	13.10.2010
Petra und Wolfgang Hesse	09.03.2011
Susanne und Franz-Josef Amann	01.04.2011
Gabriele und Reinhard Riekeles	01.04.2011
Irene und Karl-Heinz Weber	02.04.2011

6 Mitglieder erhalten die **silberne Ehrennadel** für **25 Jahre Mitgliedschaft**:

	Eintritt am
Sigrid Alex und Willi Gaiser	20.09.1995
Doris und Hans-Peter Krampol	20.09.1995
Renate und Bernhard Rank	10.01.1996

8 Mitglieder erhalten die **goldene Ehrennadel** für **40 Jahre Mitgliedschaft**:

	Eintritt am
Lieselotte und Rudolf Erkert	03.02.1981
Ilse und Fritz-Jörg Boley	04.02.1981
Jutta und Gerulf Mertens	04.02.1981
Walter Lutz	10.02.1981
Gaby Wulff	26.08.1981

Alle Mitglieder werden herzlich eingeladen, diese Ehrung bei der Mitgliederversammlung am **25.09.2021** persönlich entgegenzunehmen.

Wir freuen uns sehr über Eure/Ihre Teilnahme.

Der Vorstand



Neue Mitglieder herzlich willkommen

01.02.2020 bis 03.06.2021

Kulovnjak, Zoran
 Fenzel, Lida
 Gatsios, Christina
 Greiner, Karin
 Hustert, Irmgard
 Karaliunaite, Gabriele
 Mojsilovic, Danijel
 Pavlenko, Alisa
 Rasch, Eva
 Stolz, Lea Sophie
 Vogel, Ida
 Weber, Pia Sabrina

Namentliche Nennung nur bei Einverständnis der freiwilligen Einwilligung. Der Vorstand begrüßt herzlich insgesamt 23 neue Mitglieder und wünscht ihnen viel Spaß und Freude im Tanzsportclub.



TC Schwarz-Weiß Reutlingen e.V.

Tanzsport im Verein macht einfach Spaß!








Standard
 Latein
 Discofox
 Salsa
 Kindertanzen
 Tanzmäuse
 Tanzminis
 Dance-Style
 Turniertanz
 Freizeit- und
 Breitensport
 Anfänger
 Fortgeschrittene
 Tanzpartys
 Übungsabende
 Frühlingsball
 Herbstfest
 Tanzsportturniere

Info: 07121 963030 · mail@www.schwarz-weiss-rt.de
 Tanzsportzentrum · Marie-Curie-Str. 24 · 72760 Reutlingen



Viele fleißige Helfer im TSCR während der Corona-Pause

Während Corona abrupt unseren Tanzsportbetrieb unterbrochen hat, haben viele Mitglieder uns bei der Reparatur und Pflege unseres Tanzsportcentrums tatkräftig unterstützt. Wir möchten hiermit allen freiwilligen Helfern für ihren selbstverständlichen und selbstlosen Einsatz bei der Installation unserer neuen Beschattungsanlage, Erneuerung der Terrasse und den Reinigungsarbeiten herzlich danken.

Folgende Arbeiten wurden durchgeführt und Helfer haben uns dabei tatkräftig unterstützt.

Ulrich Metzger hat sich kurzfristig bereit erklärt, unseren Clubheimreferenten Hans-Peter Krampol während der heißen Corona-Phase über 14 Tage zu unterstützen. Er hat während der Installation unserer neuen 12 m breiten Markise auf der Terrasse den Handwerkern der Firma Reinhardt und Firma Brändle einen Zugang für die Arbeiten ermöglicht und war erster Ansprechpartner. Wir danken Ulrich für seinen großen Einsatz und Mut in der besonders schwieriger Corona-Phase.

Unsere Mitglieder Kurt Nau, Albert Vetter, Willi Gaiser und Peter Breitmaier haben unter Regie unseres Clubheimreferenten Hans-Peter Krampol Mitte Mai einen ganzen Tag gemeinsam mit großem Einsatz die alten Schirmständer und zugehörigen schweren Betonfundamente abgespitzt und den Terrassenbelag an dieser Stelle neu verlegt.

Andreas Neumann war einen 1/2 Tag im Vereinsheim und hat mit einem Monteur der Firma Reinhardt die Installation der neuen Beschattungsautomatisierung von Somfy begleitet.

Anschließend haben Kurt Nau und Peter Breitmaier die Hauswand unseres Clubheims an der Terrasse neu gestrichen (über 9 Stunden) und die alten Schilder und Leuchtreklame entfernt. Albert Vetter hatte noch den abgesenkten Terrassenbelag eingeebnet. Vielen Dank allen Helfern.

Parallel hierzu hat bereits die Gartenpflege begonnen, wo Heide und Kurt Nau, Willi Gaiser und Heinz Cierpka immer kräftig bei der Buchsbaumpflege und der Rasenpflege unterstützen.

In der 3. Mai Woche haben Hans-Peter Krampol mit





seinem Team Willi Gaiser und Kurt Nau die alte Terrassenbeleuchtung begutachtet und abgesprochen, welche Terrassenleuchten installiert werden und wie sie die Montage der neuen Terrassenleuchten durchführen werden, damit die Terrasse ein neues schönes Gesamtbild erhält. Wir werden nun beim Hersteller versuchen noch Vereinsrabatt für 6 Leuchten zu bekommen. Anschließend hat das Helfer-Trio dann noch den restlichen Terrassenbelag eingeebnet.

Andreas und Lilly Neumann haben über mehrere Tage alle Feinsteinzeug-Fliesen im Erd- und Untergeschoss mit vorhandener Eintellermaschine und Wasserauger grundgereinigt. Ebenfalls wurden alle Parkettböden in Halle und Untergeschoß gereinigt und anschließend mit der Einteller-Reinigungsmaschine eingeölt. Die Parkettböden haben dabei 9 Liter Öl geschluckt und haben wieder fast ihre ursprüngliche Farbe bekommen. Weiterhin wurden die 4 Duschen mit Dampf und die Polster aller 160 Stapelstühle der Halle mit einem Spezialpolster-Reinigungsgerät gereinigt.

Nachdem klar war, dass die Kaderpaare im Vereinsheim unter Auflagen wieder tanzen dürfen, hat Peter Neumaier schnellstmöglich erfolgreich Spender und Desinfektionsmittel beschafft und die Spender installiert. Die ersten Tänzer berichten nun, dass es ein Traum sei, auf dem fast wie neu aussehenden und eingeeölte Parkett zu tanzen.

Wir danken sehr herzlich allen Helfern, die dazu beitragen haben, unser Vereinsheim nach der Corona-Krise wieder in neuem Glanz erscheinen zu lassen.

Vielleicht ist es ein Ansporn, dass uns auch andere Mitglieder bei der Unterhaltspflege unseres Vereinsheims in Zukunft unterstützen oder damit ihre Arbeitsstundenpflicht ableisten.

(Text: Andreas Neumann, Bilder: Heide Nau)



Fleißige Helfer auf der Terrasse, Hans-Peter Krampol, Peter Breitmaier, Kurt Nau, Willy Gaiser, Albert Vetter (von links)



Wie die Tänzer die Corona-Krise überstehen

Ab Mitte März 2020 wurde im gesamten Tanzsportclub Schwarz-Weiß Reutlingen e.V. das Tanztraining behördlich im Tanzsportcentrums untersagt, um die Ausbreitung von Corona zu verlangsamen. Für den gesamten Vorstand, alle Trainer, Breitensportler und Turnierpaare ist dieser abrupte Lock-Down unvermittelt schnell eingetreten. Neben dem Tanztraining musste auch der Frühlingsball im Rahmen des geplanten zweitägig Neckar-Alb Tanzfestivals im März, Workshops, Tanz-



abende und die Mitgliederversammlung Ende April abgesagt werden. Der gesamte Vorstand freut sich, dass alle aktiven und passiven Mitglieder, von den Kindern, den Breitensportlern und Turniertänzern ein sehr großes Verständnis für die besondere Situation und alle getroffenen und angeordneten Maßnahmen und den verbundenen Einschränkungen haben. Wir freuen uns, dass damit eine schnelle Ausbreitung des Virus verhindert werden konnte und wir alle dazu beitragen haben, dass unser Gesundheitssystem alle schwer Erkrankten versorgen konnte.

Es wurden Aktivitäten in einzelnen Tanzgruppen gestartet. Zum Beispiel haben die Tänzer und Trainer der Breitensportgruppen am Mittwoch nach kurzer Zeit gespürt, dass sie irgendwie in Kontakt bleiben müssen. Ein Mitglied der Gruppe hat die Initiative in die Hand genommen und eine What's App-Gruppe eingerichtet. Das war der Anfang. Alle spürten, dass sie das wöchentliche Treffen, Sehen und Hören so vermissen, dass man sich rasch entschieden hatte, ein wöchentliches virtuelles „Mittwochs-Tänzer-Treffen“ über die moderne Online-Medien zu organisieren. Eine Zoom-Videokonferenz wurde eingerichtet und alle freuen sich nun, dass sie sich jeden Sonntag-Abend wiedersehen. Die Tänzer „wählen“ sich über den heimischen PC oder die Zoom-App für Tablet oder Smartphone mittels der „Zoom-Meeting-ID“ ein. Das Meeting läuft in der großen „Cloud“. Trotz eines in diesen Tagen sehr stark beanspruchten Internets gestalten sich die Verbindung sehr stabil und sind die Teilnehmer von der einfachen und intuitiven Bedienung begeistert. Sie diskutieren dann über „dies und das“ und versuchen damit auch die Situation und die durch Corona entstandene psychische Belastung jedes Einzelnen etwas besser zu verarbeiten und zu mildern. Das wöchentliche Tanztraining fehlt ihnen jedoch sehr. Ebenfalls schauen sie sich Bilder und Filme von verschiedenen Events aus der Vergangenheit, von Gruppenausflügen und Vereinsfesten an und beantworten in einem Online-Quiz während des Meetings Fragen rund um das Tanzen. Damit bleiben die Mittwochstänzer wöchentlich in Kontakt. Die 60 bis 90 Minuten sind immer so schnell vorüber und alle sind sich einig, dass man sich am nächsten Sonntag wieder treffen sollte.

Ein Online-Tanztraining haben die Breitensportler bisher noch nicht durchgeführt -



die Verletzungsgefahr hat sie aktuell noch davon abgehalten. Denn auch hierfür gibt es einen „Story“ – eine Mittwochstänzerin hat sich vor Jahren beim privaten Training in beengten Platzverhältnissen im Wohnzimmer den kleinen Zeh gebrochen. Vielleicht juckt es auch die Breitensporttänzer in Kürze doch mal am Sonntag-Abend in den Füßen. Dann wird einfach noch Musik übertragen und sie tanzen gemeinsam auf der „kleinen Briefmarke“ - so nennt der Tänzer eine super kleine Tanzfläche“ - einen Cha Cha Cha.

Der Vorstand führt seine Sitzungen seit Wochen virtuell online durch. Hier wurde kürzlich beschlossen, dass die aktiven Mitgliedsbeiträge für alle 186 Breitensportler auf den passiven Beitragssatz für das 2. Quartal reduziert werden, da aktuell kein Gruppentraining angeboten werden kann. Auch die Beiträge der 60 Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 18 Jahre wurden auf den passiven Beitragssatz reduziert. Zusätzlich wird für die Kinder wöchentlich ein Online-Tanztraining angeboten, damit die Kinder den Kontakt zur geliebten Trainerin Christine Hermann nicht ganz verlieren.

Alle Mitglieder der Turniergruppen haben sich solidarisch gezeigt: sie waren nach einer Umfrage einverstanden, weiterhin den aktiven Beitragssatz zu bezahlen. Hierfür erhalten die über 20 Turnierpaare bei den Profitrainern Sergiu Luca (Latein), Rolands Trembo (Standard) und Christine Hermann (D/C-Latein) ein wöchentliches Online-Tanztraining ins heimische Wohnzimmer „übertragen“. Die Turnierpaare sorgen für Platz im Wohnzimmer und so wird zumindest einmal in der Woche getanzt. Der Trainer schaut sich jedes Paar über die Videoübertragung sehr genau an und versucht die Schritte und Haltung zu verbessern. Unsere Profitrainer habe damit wenigstens eine kleine Verdienstmöglichkeit in der schwierigen Zeit. Sollten Mitglieder ihren reduzierten Beitrag aufstocken möchten, so freut sich der Verein natürlich über eine Spende.

Parallel hierzu haben sich Mitglieder bereit erklärt, Putz- und Wartungsarbeiten im „verwaisten“ Tanzsportcentrum durchzuführen, damit dieses nach der Krise wieder in vollem Glanz zur Verfügung steht. Ebenfalls wurde bereits eine vor Corona in Auftrag gegebene Beschattungsanlage für die Sonnenterrasse der Gaststätte im Tanzsportcentrum installiert und der Verein hofft, dass in Kürze der Pächter unserer Vereinsgaststätte erste Gäste auf dieser begrüßen darf.

Ob und unter welchen Auflagen der Tanzsportbetrieb und Tanzevents, wie zum Beispiel die letztjährige Dirndl-Tanzparty wieder stattfinden dürfen, ist aktuell noch nicht eindeutig von Bund und Land entschieden – evtl. nach Pfingsten.

Der Vorsitzende Andreas Neumann und sein gesamtes Vorstandsteam der Reutlinger Schwarz-Weiß-Tänzer hoffen, dass mit diesen Maßnahmen der Zusammenhalt im Tanzclub gefördert wird und möglichst Austritte verhindert werden.
(Text: Andreas Neumann)

Mitgliederversammlung 19. September 2020

Die Mitgliederversammlung 2020 des Reutlinger Tanzsportclubs Schwarz-Weiß Reutlingen e.V. am 19. September 2020 wurde aufgrund der Corona-Pandemie vom Frühjahr in den Herbst verlegt. Der Vorstand des Vereins hatte in Abstimmung mit den Gesundheitsbehörden ein sehr umsichtiges Hygienekonzept für die Veranstaltung festgelegt.

Der Einladung, die fristgerecht an alle Mitglieder versandt wurde, folgten immerhin 35 Personen, darunter 8 Vorstandsmitglieder.

Der erste Vorsitzende des Vereins, Andreas Neumann, begrüßte alle Anwesenden und die Ehrenmitglieder Heide und Kurt Nau und richtete die Grüße der Ehrenvorsitzenden Heinrich Scherer und Walter Greiner und des Ehrenmitglieds Thomas Czinczoll an die Versammlung aus. Vor dem Aufrufen der Tagesordnung wurde den verstorbenen Mitgliedern Host Schäfert, Manfred Kries und Egon Flammer gedacht.



Lilly bei der Einlasskontrolle

Die Berichte der Vorstandsmitglieder für das Jahr 2019 lagen im Vorfeld der Versammlung schriftlich vor und wurden von einzelnen Referaten durch weitere Informationen ergänzt. Als sehr erfreulich zeigte sich, dass sich die Mitgliederzahlen im Jahr 2020 trotz der coronabedingten Beeinträchtigungen bisher nur geringfügig negativ entwickelt haben. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Anzahl der Neueintritte im ersten Halbjahr 2020 gegenüber den Vorjahren zurück gegangen ist.



*Finanzreferent
Peter Neumaier*

Der Finanzreferent Peter Neumaier präsentierte die finanzielle Situation des Vereins in seinem Bericht 2019 sehr anschaulich und differenziert. Die Zahlen sind erfreulich und trotz geringerer Einnahmen ist auch in 2020 insgesamt ein positives finanzielles Ergebnis zu erwarten. Der Verein verfügt inzwischen über finanzielle Mittel, welche in absehbarer Zeit für den Einbau einer „grünen“ Heizanlage verwendet werden sollen. Damit kann die derzeitige



*Breitensportreferentin und
2. Vorsitzende Gerti Götz*

Ölheizungsanlage ersetzt werden und das Vereinsgebäude in Zukunft klimafreundlich beheizt werden.

Die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Gabriele Bering, war Ende April 2020 aus persönlichen Gründen von ihrem Amt zurückgetreten, ebenso ihr Beisitzer für neue Medien Simon Quang. Der erste Vorsitzende sprach beiden seinen herzlichen Dank für das geleistete Ehrenamt aus. Noch konnte keine Nachfolge für dieses Referat gefunden werden, es wird derzeit kommissarisch in den wichtigsten Belangen von Andreas Neumann geführt.

Der Bericht der Kassenprüfer Andreas Dieze und Felix Lever lag bei der diesjährigen

Versammlung schriftlich vor, da beide Kassenprüfer an der Teilnahme der Versammlung verhindert waren. Das Team der Kassenprüfung bescheinigte dem Finanzreferenten Peter Neumaier, dem Beitragskassenwart Andreas Neumann und seinen Assistenten Bernd Leimig und Gerti Götz tadellose Arbeit und dankte für den umsichtigen und verantwortungsvollen Umgang mit dem Vereinsvermögen.

Der Clubheimreferent Hans-Peter Krampol, der aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen konnte, bedankte sich ebenfalls auf schriftlichem Weg bei den treuen Helfern des Vereins, die sich regelmäßig bei anfallenden Arbeiten im und am Gebäude und bei der Pflege und Instandhaltung der Außenanlagen tatkräftig engagieren. Er wünscht sich für die Zukunft, dass sich noch weitere Mitglieder für anfallende Teilaufgaben mitverantwortlich zeigen.

Die Ehrungen des Vereinsjahres wurden von dem ersten Vorsitzenden und der Breitensportreferentin Gerti Götz durchgeführt. Für 10-jährige Mitgliedschaft erhielten 23 Mitglieder die Ehrennadel in Bronze. Drei davon konnten an der Versammlung persönlich überreicht werden. Es waren dies Larissa Radosevic, Beate Lever und Volker Heck. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde ein Mitglied in Abwesenheit mit der Ehrennadel in Silber geehrt.

Peter Breitmaier übernahm das Mikrophon bei dem TOP „Entlastungen des Vorstands“. Er dankte dem amtierenden Vorstand für sein hervorragendes Krisenmanagement während der vergangenen Monate und sprach seinen großen Dank an alle Übungsleiter und Trainer des Vereins aus, die mit ihrer Arbeit den Menschen im Verein die Ausübung ihres Lieblingssports ermöglichen – im Hobbybereich und im



Mitgliederehrungen 2020 für 10 Jahre Mitgliedschaft (Bronzene Ehrennadel), anwesend waren Larissa Radosevic, Volker Heck und Beate Lever (vo li)

Wettkampfsport. Der Vorstand wurde auf seinen Antrag einstimmig mit Enthaltungen der Vorstandsmitglieder entlastet.

Die Versammlung entschied über zwei Anträge zur Arbeitsstundenpflicht im Verein. Beide Anträge wurden mit nahezu einstimmiger Zustimmung von der Versammlung bewilligt. Somit werden ab Januar 2021 für nicht geleistete Arbeitsstunden 10,-€ anstelle 7,67€ in Rechnung gestellt. Die Arbeitsstundenpflicht gilt rückwirkend ab Januar 2020 nur noch für Mitglieder mit dem aktiven Beitragsstatus zwischen 16 und 79 Lebensjahren.

Abschließend wurden noch Wünsche der Mitglieder an das Vorstandsgremium herangetragen. Es ging um Themen wie Mitglieder-WLAN im Tanzsportzentrum, einen sicheren Fahrradabstellplatz vor dem Gebäude und dem Wunsch nach besserer Veröffentlichung von anfallenden Arbeitseinsätzen und Tätigkeiten. Dazu soll in Zukunft eine Rubrik auf der Homepage eingestellt werden, zusätzlich zu den bisher üblichen Papieraushängen im Vereinsgebäude.

(Text: Beate Lever, Fotos: Peter Breitmaier)



Kinderferienprogramm im Sommer 2020

Nach einer Pause im letzten Jahr konnten wir in diesem Jahr trotz Corona wieder ein Ferienprogramm im Rahmen von Sun & Action der Stadt Reutlingen für Kinder in zwei Altersstufen anbieten. Am Dienstag, dem 1. Sept. war es so weit. Wir hatten für die erste Gruppe der kleineren Kinder 15 und in der zweiten Gruppe mit den älteren Kindern 6 Anmeldungen.

Die Kinder wurden von ihren Eltern abgeliefert und nachdem die Hygienemaßnahmen und Corona-Vorschriften geregelt waren, wurde mit einer Aufwärmung begonnen, bei der der ganze Körper Stück für Stück auf den Unterricht vorbereitet wurde.

Wider Erwarten war es mal nicht zu heiß, um sich zu bewegen. Christine Melzer geb. Hermann, unsere Kindertrainerin hatte sich speziell für diesen Tanz-Unterricht mit den meist fremden Kinder vorbereitet. Den kleineren wie auch den größeren Kindern und Jugendlichen machten die Bewegung zur coolen Musik und die gezeigten Schrittfolgen sichtlich Spaß und wie es in einem Tanzclub üblich ist, kam auch die Technik nicht zu kurz. Zum Schluss wurde noch eine Choreografie einstudiert, wo man sich schon konzentrieren musste, die aber auch Freude machte.

Vielleicht hat ja das eine oder andere Kind Lust bekommen, regelmäßig bei uns zu tanzen, wir würden uns sehr freuen.

(Text u. Bilder: Gerti Götz)



Trainerin Christine Melzer (rechts) mit den Kindern vom Ferienprogramm 2020

Wir trauern um unseren Ehrenvorsitzenden und Gründungsmitglied Herrn Heinrich Scherer

Am 9. Januar 2021 verstarb leider der Ehrenvorsitzender des Tanzsportclubs Schwarz-Weiß Reutlingen e.V. und Ehrenpräsident des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg Herr Heinrich Scherer im Alter von 93 Jahren.

Heinrich ist im Juli 1927 in Freiburg geboren. Dort arbeitete er im Landesstudio des Süddeutschen Rundfunks als Redakteur, hauptsächlich als Moderator im Innendienst. Als ihm eine Arbeitsstelle im neu gegründeten Landesstudio Tübingen angeboten wurde, entschied sich Heinrich dieses mit aufzubauen. Nach dem Umzug nach Tübingen kaufte er sich 1959 ein Haus in Tübingen. Seine Frau Hedi hatte



Heinrich bereits im Studio in Freiburg kennengelernt. Sie war Leiterin des Programm Büros. Hedi und Heinrich starteten 1962 mit dem Tanzen in der Reutlinger Tanzschule Pfander. Julius Pfander, Besitzer einer renommierten Tanzschule in Reutlingen, hat Heinrich 1962 dann angeboten, in den „Tanzclub der Tanzschule Pfander“ einzutreten. Heinrich Scherer war in diesem Tanzclub der Tanzschule bereits Vorsitzender. Schlagartig änderte sich alles, als im Sommer 1968 von einem Abkommen zwischen dem Allgemeinen Deutschen Tanzlehrerverband (ADTV) und dem Deutschen Tanzsportverband (DTV) die Rede war. Die Turniertänzer wurden aus der Tanzschule ausgegliedert und mussten fortan unter dem DTV ihren Turniertanzsport ausüben. Aus diesem Grund wurde der Tanzsportclub Schwarz-Weiß Reutlingen gegründet. Als einer der 45 Gründungsmitglieder aus der ehemaligen Tanzschule Pfander wurde Heinrich Scherer in der Gründungsversammlung des TC Schwarz-Weiß Reutlingen e.V. am 28. November 1968 zum ersten 1. Vorsitzenden gewählt. In dieser Funktion leitete er zusammen mit seinem Vorstandsteam den Aufbau unseres Vereins in den ersten 13 Jahren sehr erfolgreich bis ins Jahr 1981. 1981 war die Mitgliederanzahl bereits auf 247 Mitglieder angewachsen. Die Pressearbeit für den Verein betreute seine Frau Hedi in Zusammenarbeit mit ihm.

Heinrich Scherer war über viele Jahre für die Erstellung unserer Vereinszeitung, den „TC-Kurier“, verantwortlich. Heinrich initiierte bereits knapp zwei Jahre nach der Clubgründung im Jahre 1970 den ersten großen „Schwarz-Weiß-Ball“ in unserer ehemaligen Friedrich-List-Halle in Reutlingen. Das Erfolgsprodukt „Schwarz-Weiß-



Ball“, dem anschließend 32 herausragende Tanzsport- und Ballveranstaltungen folgten, wurde damit von ihm und seinem Vorstandsteam ins Leben gerufen. Das fast jährliche stattfindende Tanzsport- und Ballevent in Reutlingen hatte einen sehr großen Bekanntheitsgrad, auch über die Stadt- und Landesgrenzen hinweg. Unvergessen waren seine hervorragenden Turnierleitungen bei diesen großen Tanzsportereignissen.

Parallel hierzu begann Heinrich Scherer im Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW) mit dem systematischen Aufbau der Öffentlichkeitsarbeit. 1972 wurde er als Vizepräsident in das Präsidium des TBW gewählt. In den Folgejahren hatte er die Informationsorgane für den TBW konzeptioniert. Er war für die Redaktion der TBW-Rundschau und den Regionalteil Süd im Swing & Step im amtlichen DTV-Organ „Tanzspiegel“ redaktionell über viele Jahre verantwortlich, begleitete die Neugestaltung des Tanzspiegels in den 90er Jahren und war in der Funktion Pressesprecher des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg bis 1995 aktiv.

Enzklosterle im Schwarzwald war fast seine zweite Heimat, denn von 1972 bis 1997 zeichnete er für die Vorbereitung und Durchführung der dort stattfindenden Tanzsportturniere im Rahmen der Trainingswochen verantwortlich.

1981 wurde ihm die Ehrennadel des Sportkreises Reutlingen in Gold verliehen. 1984 wurde Heinrich Scherer im Tanzsportclub Schwarz-Weiß Reutlingen zum Ehrenvorsitzenden ernannt und erhielt die WLSB-Ehrennadel in Silber. 1985 wurde er mit der Ehrennadel des Deutschen Tanzsportverbandes in Gold und der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. 1988 erhielt er die Ehrennadel in Silber vom Allgemeinen Deutschen Tanzlehrerverband (ADTV). Für herausragende langjährige Verdienste erhielt Heinrich Scherer 1995 den Ehrenring des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg (TBW).

Auch nach Ende seiner Funktion als Vorsitzender im „Schwarz-Weiß“ war Heinrich Scherer bei richtungweisenden Entscheidungen und Sitzungen im Schwarz-Weiß-Club immer zur Stelle. Er war Mitglied im Bauausschuss für das im Jahre 1999 eröffnete Tanzsportzentrum und unterstützte unseren Bau mit einer großen Geldspende, für die ihm der TC-Baustein in Platin und die Ehrennadel in Gold verliehen wurden.

Im Jahre 2000 wurde er zum Ehrenpräsidenten des TBW ernannt.

Heinrich Scherer vermittelte vielen Mitgliedern unseres Vereins wichtige Themen zur Vereinsarbeit, Pressearbeit und der Durchführung von Tanzsportturnieren. Seine humorige Art und seine in Konflikten immer sehr vermittelnde ruhige Persönlichkeit waren herausragende Eigenschaften für einen vorbildlichen Vereins- und Verbandsfunktionär.



Bis zu seinem Tod war er geistig sehr fit und immer noch sehr interessiert an den Ereignissen rund um unserem Tanzsportclub. Er suchte aktiv den telefonischen Kontakt zum Vorstand und einigen Mitgliedern, freute sich sehr über die zugesandten Zeitungsausschnitte, Informationen und Anrufe und unterstützte unseren Verein regelmäßig mit Spenden.

Am Sonntagvormittag wurde uns von seiner Familie mitgeteilt, dass Heinrich Scherer friedlich eingeschlafen ist.

Mit Heinrich Scherer verliert der Tanzsportclub Schwarz-Weiß Reutlingen und die gesamte „Tanzfamilie“ eine herausragende Persönlichkeit, die über viele Jahrzehnte die Tanzsportgeschichte in Reutlingen, Baden-Württemberg, Deutschland und über die Landesgrenzen hinaus geprägt hat.

In sehr großer Dankbarkeit für seine Verdienste werden wir ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Vorstand des Tanzsportclub Schwarz-Weiß Reutlingen e.V.

(Text: Andreas Neumann)

*Oh Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel
im Himmel mit dir nichts anzufangen.*

Am 9. Januar 2021 verstarb im Alter von 93 Jahren der Ehrenvorsitzende des TC Schwarz-Weiß Reutlingen e.V. und Ehrenpräsident des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg e.V.

Herr

Heinrich Scherer

Träger der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg

Er war Gründungsmitglied unseres Vereins im Jahre 1968 und Vorsitzender bis 1981. Heinrich Scherer hat sich unermüdlich und mit großem ehrenamtlichen Einsatz für den Tanzsport im Verein und Verband in Reutlingen, Baden-Württemberg und Deutschland engagiert. In großer Dankbarkeit für seine Verdienste werden wir ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



**Vorstand und Mitglieder
Tanzsportclub Schwarz-Weiß Reutlingen e.V.**



Vielen herzlichen Dank für Eure Spenden



Viele unserer Mitglieder haben unseren Verein in dieser Corona-Krise mit einem Geldbetrag unterstützt. Der gesamte Vorstand möchte sich bei allen genannten Spendern recht herzlich für Ihre Unterstützung und Solidarität bedanken. Wir werden umsichtig mit Eure Spende und dem Vereinsvermögen wirtschaften.

07.06.2021	Irmgard Hustert	100,00 Euro
17.05.2021	Kerstin Schimon	168,82 Euro
12.05.2021	Michele und Eveline Sozio	150,00 Euro
26.04.2021	Caterina und Thomas Krüger	100,00 Euro
20.04.2021	Gerd Mak	100,00 Euro
25.03.2021	Elisabeth und Peter Breitmaier	100,00 Euro
25.02.2021	Heide und Kurt Nau	100,00 Euro
19.02.2021	Doris und Hans-Peter Krampol	50,00 Euro
18.02.2021	Manfred und Brigitte Moser	100,00 Euro
08.02.2021	Bernd Nagel	1.000,00 Euro
03.02.2021	Inge und Reiner Schaal	100,00 Euro
02.02.2021	Heidrun Donner	100,00 Euro
12.01.2021	Evelyn Schwarz	100,00 Euro
28.12.2020	Walter Schwarz	100,00 Euro
27.12.2020	Peter Neumaier	117,60 Euro
27.12.2020	Monika Neumaier	117,60 Euro
22.12.2020	Manfred und Brigitte Berger	100,00 Euro
21.12.2020	Bodo Trost	50,00 Euro
21.12.2020	Karin Thüringer	50,00 Euro
15.12.2020	Silke Metzger	50,00 Euro
14.12.2020	Karin Schäfert	300,00 Euro
16.11.2020	Inge und Reiner Schaal	100,00 Euro
05.11.2020	Thomas Czinczoll	100,00 Euro
28.09.2020	Elisabeth und Peter Breitmaier	100,00 Euro
21.08.2020	Peter Neumaier	100,00 Euro
28.07.2020	Bernd Leimig	150,00 Euro
12.06.2020	Andreas und Lilly Neumann	1.202,50 Euro
08.06.2020	Andreas Dieze	200,00 Euro
28.05.2020	Rüdiger Moldt	60,00 Euro
25.05.2020	Inge und Reiner Schaal	120,00 Euro
20.05.2020	Senta und Dieter Repss	801,00 Euro
14.05.2020	Doris und Hans-Peter Krampol	50,00 Euro
07.05.2020	Elisabeth und Peter Breitmaier	100,00 Euro
23.03.2020	Inge und Reiner Schaal	54,00 Euro
13.03.2020	Sigrid Alex und Willi Gaiser	56,00 Euro
13.03.2020	Heide und Kurt Nau	56,00 Euro
13.03.2020	Dr. Josef Nagler	30,00 Euro
28.02.2020	Heinrich Scherer	100,00 Euro

Der Vorstand bedankt sich sehr herzlich für die Spenden.



Turniertanz im Ausnahmezustand in Bayern

An einem Samstag im Oktober 2020 veranstaltete der TSC Aschaffenburg ein Turnier der Senioren IV Klasse.

Die strengen Regeln der Bayerischen Staatsregierung stellten für den Verein keine unlösbaren Anforderungen dar, da nur ein einziges Turnier - die Leistungsstarken 66er - durchgeführt wurde und der TSC Aschaffenburg über sehr große Räumlichkeiten verfügt.

Was einmal als Endturnier einer Turnierserie mit 6 Turnieren über das Jahr und ganz Deutschland verteilt geplant war, war Corona bedingt, auf dieses eine Turnier geschrumpft. 21 Paare dieser Altersklasse versammelten sich in Aschaffenburg und versuchten immer den richtigen Abstand einzuhalten, auch wenn die Freude groß war, alte Bekannte wieder zu sehen.

Aus den TC Schwarz-Weiß Reutlingen nahmen Petra und Wolfgang Hesse, gespannt was die lange Pause bei ihnen selbst und den anderen Paaren bewirkt hat, teil. Nach zwei Vorrunden, an denen alle Paare teilnahmen, (das schreibt die Turnierordnung für diese Turnierserie so vor), hatten sie sich für das Semifinale mit 14 Teilnehmern qualifiziert. Auch dort konnten sie ihre noch nicht ganz in Vergessenheit geratenen tänzerischen Qualitäten zeigen und beendeten das Turnier im Finale mit dem 5. Platz.

(Text: Petra Hesse/ Bild: privat)



Siegerehrung 1.-5.Platz, Wolfgang und Petra Hesse (rechts)



ZDF war für Fernsehaufnahmen für die Sendung *Terra Xpress* im Tanzsportclub

Für Aufnahmen für die Wissens- und Erlebnissendung *Terra Xpress* war das ZDF am 20. März 2021 mit einem kleinen Team unter coronakonformen Bedingungen zu Gast im Tanzsportzentrum des TC Schwarz-Weiß Reutlingen.

Für einen Sendungsbeitrag zum Thema „Unsterblich – Alt werden und jung bleiben“ fragte das ZDF auch beim Tanzsportclub an: Das langjährige und „dienstälteste“ Turnierpaar Heinz und Margret Cierpka sollte als Hauptakteur vor die Kamera treten. Die Sendung, die wöchentlich sonntags im Vorabendprogramm ausgestrahlt wird und auf unterhaltsame Art Wissen vermitteln will, befasst sich in einer neuen Folge mit sportlichen Senioren, die über 70 Jahre alt sind und doch nicht zum „alten Eisen“ gehören. In dieser Sendung treten Ältere in den Disziplinen Klettern, Turnen und Tanzen an.

Die Inhalte für die Aktivität Tanzen wurden im vereinseigenen Tanzsportzentrum aufgenommen.

Die Cierpkas, sehr erfolgreiche Turniertänzer, die seit 1969 im Turniertanzsport aktiv sind und sich noch heute in der höchsten tanzsportlichen Klasse – der S-Klasse – mit anderen Paaren ihrer Altersgruppe messen, haben bereits über 760 Turniere bestritten. Mehr als 42 Mal erreichten sie das Finale der jährlich stattfindenden Landesmeisterschaften, 13 Mal ertanzten sie sich den Landesmeistertitel. Außerdem geben sie ihr Wissen seit vielen Jahren als Vereinstrainer erfolgreich an andere Paare weiter.

Und so verwundert es nicht, dass das ZDF die Cierpkas extra für diese Sendung ausgewählt hatte. Nach Aufnahmen im Zuhause des Tanz- und Ehepaars, bei denen dessen über 50-jährige Tanzsportgeschichte im Mittelpunkt stand, durften die beiden Tänzer ihre Fitness in einem kleinen Wettkampf gegen ein etwa 60



Heinz und Margret Cierpka, Neckaralb-Tanzfestival 2019, Reutlingen, Sen. IV S-Standard



Jahre jüngerer Breitensportpaar aus einer Reutlinger Tanzschule unter Beweis stellen. In der Sendung wird ein Experte den Zuschauern später erklären, weshalb die Senioren noch immer so leistungsfähig sind.

Für den wenige Minuten langen Beitrag waren die Cierpkas an diesem Drehtag von 8 bis 16 Uhr auf den Beinen. Margret und Heinz waren ganz schön ausgepowert. Jede Szene musste mehrfach aus unterschiedlichen Richtungen gefilmt werden.

Der Verein hat für die Überlassung der Halle eine Spende vom ZDF erhalten.

Die Ausstrahlung im ZDF war am 25. April 2021. Diese Sendung „Unsterblich - alt werden und jung bleiben“ kann noch in der ZDF-Mediathek angeschaut werden.

Link zur ZDF-Mediathek oder QR-Code scannen:

<https://www.zdf.de/wissen/terra-xpress/unsterblich---alt-werden-und-jung-bleiben-100.html#xtor=CS5-95>

(Text: Julia Wilhelm/AN, Bild: privat)



...entscheidend ist der richtige Schuh!



www.lillys-tanzschuhe.de

29 Jahre Lilly's Tanzschuhe

Lilly's Tanzschuhe

Verkauf Tanzschuhe & Zubehör

Lilly Neumann

Im Bungertle 10/1

72766 Reutlingen

Telefon 07121 478123

info@lillys-tanzschuhe.de

Termine nach Vereinbarung



Warum es Tanzkurse auf Rezept geben sollte



TC-Tänzer bei einem Ballevent

Selten finden wir Gelegenheit zu tanzen. Das ist schade, denn Tanzen macht nicht nur glücklich, sondern trainiert auf vielfältige Weise den Körper, wie Studien beweisen.

Es gibt Dinge, die in der modernen Lebenswelt von Führungskräften kaum noch Platz finden. Eine dieser Aktivitäten ist das Tanzen; es gilt als

altmodisch und ist auf seltene Gelegenheiten beschränkt. Eine Fehlentwicklung, denn seit Menschengedenken spielt Tanz in allen Kulturen eine wichtige Rolle. Bevor unsere Vorfahren schreiben konnten, bewegten sie sich tanzend. Der weitgehende Verlust dieser Bewegungsform nach einer jugendlichen „Disco-Phase“ ist bedauerlich. Medizingeschichtlich wurde Tanzen schon immer als heilkräftiges Medium erkannt. Das beweist auch wieder eine neue Studie des Albert Einstein College in New York. Die Untersuchung zeigt, dass Tanzen dem **Absterben von Nervenzellen in der Gehirnrinde vorbeugt**, Zellen, die für das Gedächtnis, Denkvermögen und die Sprache verantwortlich sind.

Frühere Studien belegten, dass Tanz das **Demenz-Risiko um 76 Prozent reduzieren** kann. Und es fördert die Kreativität. Der englische Professor Peter Lovatt, der das tanzpsychologische Labor der Universität Herfordshire leitet, hat herausgefunden, dass **Tanzen neue neuronale Schaltkreise bildet**. Das gibt dem Gehirn die Möglichkeit, **neue Denkweisen zu entwickeln**.

Tanzen ist also ein **geniales Training für Körper und Psyche**, es **hält fit** und den **Geist frisch**.

Tanzkurse müsste es auf Rezept geben.

Für unsere Gesundheit tun wir beim Tanzen auf vielfältige Weise etwas: Da ist zum einen die **motorische Bewegung, die Ausdauer, Koordination, Flexibilität, Rhythmusgefühl und Schnelligkeit trainiert**. Gleichzeitig schult Tanzen die **Aufmerksamkeit sowie das Langzeit- und Kurzzeitgedächtnis** durch das Einprägen und Abrufen von Schrittfolgen.

Als zusätzlicher Aspekt kommt die **soziale Komponente** hinzu: Tanzen ist immer auch Interaktion, schließlich tanzt man mit einem Partner oder in der Gruppe. Das ist besser, als allein zu joggen oder wortlos Gewichte im Fitnessstudio zu stemmen. Zudem ist die **Verletzungsgefahr auch bei sportlichem Tanz äußerst gering**, einseitige Überbelastungen wie bei fast allen Sportarten kommen nur äußerst selten vor.

Tanzen macht das Herz fit

Das Tanzen besitzt weitere sehr spezifische Vorteile. Regelmäßiges Tanztraining ist beispielsweise wesentlich protektiver für das Herz, als Ärzte bisher dachten. Auf einer der letzten



Tagungen der Europäischen Kardiologengesellschaft in Barcelona wurde die Studie eines mexikanischen Kollegen vorgestellt, die zeigt, dass Tanzen ähnlich effektiv sein kann wie Fahrradtraining. Herzpatienten tanzten täglich 30 Minuten mit einem professionellen Tanzlehrer Salsa, Rock'n'Roll oder Blues. Eine Vergleichsgruppe absolvierte gleich viele Trainingseinheiten auf dem Fahrrad. Das Ergebnis: **Die „Tanzgruppe“ steigerte ihre Trainingskapazität um 28 Prozent. Die Gruppe auf dem Heimtrainer um 31 Prozent.** Tanzen ist also keineswegs nur Bewegungstherapie für ältere Menschen, sondern kann – entsprechend sportlich gestaltet – in allen Altersgruppen als Herzkreislauftraining eingesetzt werden.

Walzer, ideal bei Herzleistungsschwäche

Bei Personen mit Herzleistungsschwäche empfiehlt sich der Walzer. Zu diesem Ergebnis kamen im Rahmen der letzten Tagung der American Heart Association italienische Kardiologen. Mit ihrer Untersuchung über Patienten mit einer Pumpschwäche des Herzens überraschten sie die Fachwelt. Das Tanzen speziell von Walzern ist in diesen Fällen offenbar eine sehr gut geeignete Trainingsform, die deutlich mehr Spaß macht als monotone Bewegungen etwa auf dem Laufband. Die italienischen Forscher um Dr. Belardinelli haben dabei über 100 Patienten mit Herzleistungsschwäche in drei Gruppen geteilt. Eine Gruppe von 44 Patienten unterzog sich acht Wochen lang einmal wöchentlich einem kontrollierten Belastungstraining auf dem Fahrrad und Laufband. Weitere 44 Patienten wurden alternativ dreimal wöchentlich zum Tanzen gebeten, wobei für die Dauer von insgesamt 21 Minuten im Wechsel langsamer und schneller Walzer auf dem Programm stand. Eine dritte Gruppe hatte es besonders einfach. Die Testpersonen sollten auf jegliches Training verzichten. Zu Beginn und nach acht Wochen wurde bei allen Patienten die Herzleistungsfähigkeit im Rahmen eines Fitnesstests bestimmt. **Besonders günstig schnitt die „Walzer-Gruppe“ bei der Zunahme der Belastungskapazität ab.** Die schlechtesten Ergebnisse wurden in der Gruppe erzielt, in der die Patienten sich gar nicht bewegten. Bei Managern mit Herzerkrankungen und insbesondere mit Herzleistungsschwäche oder nach einem Herzinfarkt, die sich nur wenig für andere Formen des Ausdauertrainings begeistern, könnte eine Tanztherapie also eine gute Alternative sein.

Tanzen und Psyche

Dass Tanzen glücklich macht, ist nicht neu. Tanzen tut der Seele gut. Es gibt viele Menschen, die mithilfe des Tanzens Lebenskrisen überwunden haben. Tanzen kann auch das **Selbstbewusstsein stärken**, sagt der Musikkognitionsforscher Professor Gunter Kreutz von der Universität Oldenburg. Schüler, die tanzen, sind deutlich weniger aggressiv. Das ist auch das Ergebnis einer Aktion des Stardirigenten Simon Rattle. Er hat mit Berliner Schülern aus sozialen Brennpunkten für einen Zeitraum von sechs Wochen Strawinskys „Le Sacre du Printemps“ üben und aufführen lassen. Zur Überraschung aller zeigte sich, dass die Jugendlichen **soziale Kompetenzen, Teamgeist und ein neues Selbstbewusstsein** entwickelten. Auch beim **„Herunterzukommen“ nach der Arbeit** hilft das Tanzen. Es **reduziert** massiv den **Stress**, beeinflusst den emotionalen Zustand und das subjektive Wohlbefinden.

Es ist nie zu spät und selten zu früh, um mit dem Tanzen wieder anzufangen.

(Prof. Dr. Curt Diehm, Curt Diehm ist ärztlicher Direktor der auf Führungskräfte spezialisierten Max-Grundig-Klinik. Der Internist lehrt zudem als außerplanmäßiger Professor an der Universität Heidelberg und ist Autor von über 200 wissenschaftlichen Originalpublikationen sowie vielen Sachbüchern.

<https://www.handelsblatt.com/meinung/gastbeitraege/expertenrat/diehm/expertenrat-prof-dr-curt-diehm-warum-es-tanzkurse-auf-rezepte-geben-sollte/24133542.html?ticket=ST-9561805-irGtPJELTNV1XdVG2mf2-ap5>



Terminvorschau 2021

- 31.07. - 12.09. 2021 Sommerferien
- 04.08. / 11.08. / 18.08.
25.08. / 01.09. / 08.09. **Betreutes Ferientraining für Breitensport**
jeweils Mittwoch, 20:00 - 21:30 Uhr, TSCR
- Freitag, 17.09.2021** **Jugendvollversammlung mit Wahlen**
18:00 Uhr, Übungsraum UG TSCR
- Samstag, 25.09.2021** **Mitgliederversammlung mit Wahlen**
19:00 Uhr, Saalöffnung: 18:00 Uhr, TSCR
- Anfang Oktober** **Start neuer Anfängerkurs**
8 Abende, 90 Euro, Anmeldung bei Gerti Götz,
Tel. 07121 509887, breitensport@schwarz-weiss-rt.de
Weitere Informationen werden noch bekanntgegeben.
01. - 05.11.2021 Herbstferien
- Samstag, 04.12.2021** **Weihnachtsfeier**
20:00 Uhr, Saalöffnung: 19:00 Uhr, TSCR
Weihnachtliches, Ehrungen, Danksagungen, Showtänze
- Sonntag, 05.12.2021** **Kinderweihnachtsfeier**
15:00 Uhr, TSCR , Saalöffnung: 14:30 Uhr
Weihnachtliches, Nikolaus für die Kinder, Showvorführungen und Überraschungen
- 24.12.2021 - 09.01.2022 Weihnachtsferien
- Freitag, 31.12.2021** **Silvesterparty 2021/2022**
19:00 Uhr, TSCR , Saalöffnung: 18:30 Uhr, TSCR
Details werden noch bekannt geben.
- Donnerstag, 13.01.2022** **Mutscheln**
19:00 Uhr, TSCR
Anmeldung bis 10.01.2022 bei Heinz Cierpka,
Tel. 07121 492272 oder E-Mail: hc39@arcor.de



Workshops und weitere Veranstaltungen siehe Homepage.
Auf Grund der Corona-Pandemie können die Termine auch kurzfristig abgesagt werden.

Herzliche Glückwünsche zur Hochzeit

Unsere Trainerin der Kinder- und Jugendgruppen Christine (Hermann) hat am 11.06.2021 mit der standesamtlichen Trauung ihren Freund und Tanzpartner Robert Melcher geheiratet. Der Schwarz-Weiß-Club wünscht den beiden eine sehr harmonische Ehe und alles Liebe und Gute.

Die beiden haben sich als Tänzer in der Standardformation des 1. TC Ludwigsburg im Jahre 2013 kennengelernt. Im November 2014 hat es dann zwischen Christine und Robert „gefunkt“. Am 11. Juni 2021 haben sie den offiziellen Bund der Ehe geschlossen. Die kirchliche Hochzeit und Feier wird auf Grund der Corona-Pandemie auf den 2. Juli 2022 verlegt.



Neben ihrer Trainertätigkeit - Christine ist ausgebildete Tanzpädagogin - tanzen die beiden seit 2017 gemeinsam Turniere und sind in der Hauptgruppe S-Standard und beginnen auch wieder mit dem Turniertanzen in der Lateinsektion. Dort sind sie aktuell in der A-Klasse. Alle zwei Wochen sind Christine und Robert in Italien und werden im Team Diablo von dem mehrfachen Weltmeisterpaar im Standard in der Amateur- und Professional-Liga Benedetto Ferruggia und Claudia Köhler-Ferruggia trainiert. Das dort theoretisch und praktisch erlernte Wissen setzen die beiden dann in ihrem eigenen Turniertanz ein und geben es als Trainer weiter. Christine tanzt seit ihrem 8. Lebensjahr und hat bereits ihr erstes Turnier im Alter von 10 Jahren getanzt. In der Ludwigsburger Formation hat Christine und Robert mehrfach zum Titel des deutschen Vizemeisters und Vizeweltmeisters beigetragen.



Christine unterrichtet seit Juli 2017 unsere Kinder und Jugendgruppen - seit kurzem am Freitag von 15 bis 19 Uhr. Ebenfalls haben Christine und Robert Melcher kürzlich die C-Trainer Ausbildung in Standard Leistungssport erfolgreich bestanden. Wir gratulieren zur bestandenen Trainerlizenz. Wir wünschen den beiden viel Liebe, Vertrauen, Freude und eine sehr lange und erfolgreiche „Tänzer-Ehe“.

(Text: A. Neumann/ Bilder: privat)



Unsere Trainingstermine

Breitensport Anfänger

Montag	20:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1, Ralph Tränkner)
Montag	20:00 Uhr	Matthäus-Beger-Schule (Bruno Bohn) - <u>ANFÄNGER-KURS!</u>
Freitag	20:40 Uhr	Turn- und Festhalle Sondelfingen (Peter/Monika Neumaier)

Breitensport Fortgeschrittene

Montag	19:30 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1, Dieter/Senta Repss)
Montag	20:30 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1, Dieter/Senta Repss)
Montag	20:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 2, Ralph Tränkner)
Montag	21:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 2, Ralph Tränkner)
Dienstag	19:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1+2, Heinz/Margret Cierpka)
Mittwoch	19:30 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1, Andreas/Lilly Neumann)
Freitag	19:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1, Heinz/Margret Cierpka)
Freitag	19:40 Uhr	Turn- und Festhalle Sondelfingen (Peter/Monika Neumaier)
Freitag	20:30 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1, Heinz/Margret Cierpka)

Breitensport Fortgeschrittene +

Dienstag	20:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal1+2, Heinz/Margret Cierpka)
Mittwoch	20:30 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1, Andreas/Lilly Neumann)

Vorbereitung auf Breitensportwettbewerbe/Techniktraining

Dienstag	21:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal1+2, Heinz/Margret Cierpka)
----------	-----------	--

Turniervorbereitung Jugendliche/Jugend/Junge Erwachsene

Freitag	18:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1, Marc Schnieringer)
---------	-----------	---

Turnier Latein

Mittwoch	20:30 Uhr/	Tanzsport-Centrum (Saal 2, Sergiu Luca)
----------	------------	---

Turnier Standard

Donnerstag	19:00/ 20:00/ 21:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Rolandas Trembo)
------------	-------------------------	-------------------------------------

Schüler/Jugendliche/ Junge Erwachsene (Standard/Latein/Salsa)

Freitag	18:00 Uhr	Tanzsport-Centrum (Saal 1, Marc Schnieringer)
---------	-----------	---

Kinder- und Jugendgruppen Tanzsport-Centrum, (Christine Hermann)

Freitag	15:00 - 15:45 Uhr	Tanzmäuse 1 (3 - 4 Jahre)	(Saal 1)
Freitag	15:45 - 16:30 Uhr	Tanzmäuse 2 (5 - 6 Jahre)	(Saal 1)
Freitag	16:30 - 17:15 Uhr	Tanzminis (6 - 7 Jahre)	(Saal 1)
Freitag	17:15 - 18:00 Uhr	Kinder (8 - 10 Jahre)	(Saal 1)
Freitag	18:15 - 19:15 Uhr	Jugendliche (12 - 16 Jahre)	(Saal 1)

Kinder-/Jugend Turniertraining Latein Tanzsport-Centrum (Alexander Engel)

Mittwoch	17:15 Uhr	Kinder/Jugend (8 - 11 Jahre)
----------	-----------	------------------------------

Änderungen vorbehalten

Bei Fragen geben wir gerne telefonisch Auskunft unter Tel. 07121 963030



Kontaktdaten

HOMEPAGE	www.schwarz-weiss-rt.de
Tanzsportzentrum	Tanzsport-Centrum Reutlingen (TSCR) Marie-Curie-Str. 24, 72760 Reutlingen Tel.: 07121 963032
Geschäftsstelle	TC Schwarz-Weiß-Reutlingen e.V., Im Bungertle 10/1, 72766 Reutlingen, Tel. 07121 963030 oder 07121 478123 Fax 07121 490725 E-Mail: mail@schwarz-weiss-rt.de
1.Vorsitzender	Andreas Neumann Tel. 07121 478123 E-Mail: vorsitzender@schwarz-weiss-rt.de
Finanzreferent	Peter Neumaier Tel. 07127 35627 E-Mail: finanzen@schwarz-weiss-rt.de
Sportreferentin	Petra Hesse Tel. 07125 3416 E-Mail: sportwart@schwarz-weiss-rt.de
Organisations- referent	nn
Referent für Clubheimbelange	Hans-Peter Krampol Tel. 07121 51262 E-Mail: clubheim@schwarz-weiss-rt.de
Freizeit- und Breitensportreferentin (2. Vorsitzende)	Gerti Götz Tel. 07121 509887 E-Mail: breitensport@schwarz-weiss-rt.de
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	nn
Schriftführerin	Monika Neumaier Tel. 07127 35627 E-Mail: protokoll@schwarz-weiss-rt.de
Jugendreferent	Alexander Engel, Tel. 07121 3836474 E-Mail: jugendreferent@scharz-weiss-rt.de
Beitragskassenwart	Andreas Neumann Tel. 07121 478123 E-Mail: beitragskasse@schwarz-weiss-rt.de
Webmaster	Klaus Thrien E-Mail: webmaster@schwarz-weiss-rt.de
Ehrenvorsitzender	Walter Greiner E-Mail: walter.greiner@kabelbw.de

Impressum



Infojournal

2021/06 des
Tanzsportclub
Schwarz-Weiß
Reutlingen e.V.

Geschäftsstelle

Im Bungertle 10/1
72766 Reutlingen
Tel.: 07121 963030

Textredaktion

Andreas Neumann

Layout/Korrektur

Andreas Neumann

Titelgestaltung

Andreas Neumann

Foto Rückseite:

Heinz und Margret
Cierpka

Druck

Vignetta
Geiger GmbH
Talstr. 37
72658 Bempflingen
info@vignetta.de

